

Grundbildung**Tätigkeiten**

Boden-Parkettleger/innen verlegen Beläge aus Holz, Laminat, Linoleum, Kunststoff, Kautschuk und Kork sowie Teppiche. Sie befassen sich zudem mit Unterkonstruktionen, Reparaturen und Oberflächenbehandlungen.

Boden-Parkettleger/innen tragen mit ihrer Arbeit zur Zweckmässigkeit und Wohnlichkeit von Räumen bei. Sie verlegen fachgerecht Bodenbeläge und Parkettböden in Wohnungen, Büros, Ladenlokalen, Hotels, Spitälern, Bahnhöfen, Sporthallen, Industriehallen usw.

Boden-Parkettleger/innen der Fachrichtung Parkett verlegen Parkett-, Kork- und Laminatböden. Sie kennen die verschiedenen Holzarten und beherrschen mehrere Verlegetechniken. Viele Holzböden sind werkbehandelte Industrieprodukte, die nur verlegt werden müssen. Boden-Parkettleger/innen fertigen aber auch selber Holzböden an. Sie sortieren die Holzriemen oder Holztafeln nach Farbe und Maserung, schneiden sie zu und verlegen sie - oft nach geometrischen Mustern. Am Schluss behandeln sie die Oberfläche durch Schleifen, Einölen oder Versiegeln. Sie renovieren auch alte, wertvolle Parkettböden.

Boden-Parkettleger/innen der Fachrichtung textile und elastische Beläge verlegen Teppiche, PVC-Beläge, Linoleum, Kork und Kautschuk. Vor dem Verlegen führen sie die notwendigen Vorbereitungsarbeiten aus: Räume ausmessen, Untergrund überprüfen, Material zuschneiden und Unterlage schleifen. Damit der neue Bodenbelag gut haftet, wird die grundierte Unterlage noch mit Spachtelmasse ausgeebnet. Sobald diese ausgehärtet ist, bestreichen Boden-Parkettleger/innen den Boden mit Leim und rollen die zugeschnittenen Bahnen auf die Leimfläche ab. Sie pressen den neuen Belag mit einer Walze an und sorgen mit einer sauberen Naht dafür, dass die Übergänge zwischen zwei Bahnen so gut wie unsichtbar sind. Bei Renovationen und Umbauten gehört natürlich auch das Herausreissen von alten Belägen zu den Vorarbeiten. Je nach Betrieb übernehmen Boden-Parkettleger/innen dieser Fachrichtung auch spätere Reparaturen und Reinigungsarbeiten.

Weitere Aufgaben von Boden-Parkettlegern und -Parkettlegerinnen sind das Montieren von Kunststoffsockel- und Holzleisten, das Setzen von Abschlussprofilen und Schienen, Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie die Beratung von Kunden zu Fragen der Pflege von Bodenbelägen.

Boden-Parkettleger/innen kennen Massnahmen zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz. Da sie ihre Arbeit zu einem grossen Teil kniend verrichten, tragen sie immer Knieschoner. Gegen Staub und Lärm schützen sie sich mit Maske und Gehörschutz.

Berufsfeld 10

Holz
Innenausbau

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
16.12.2011

Dauer

3 Jahre

Fachrichtungen

- Textile und elastische Beläge
- Parkett

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Fachgeschäft für Bodenbeläge und/oder Parkett oder in einem Innendekorationsbetrieb

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer:
Vorbereiten, messen, prüfen;
Beläge und Parkett verlegen

Überbetriebliche Kurse

praktisches Erlernen und Üben
beruflicher Grundlagen

Berufsmatura

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Boden-Parkettleger/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- kräftige Konstitution
- robuste Gesundheit
- Beweglichkeit
- gute Umgangsformen

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von BodenSchweiz

Verkürzte Grundbildung

1-jährige Zusatzausbildung in der anderen Fachrichtung (Textile und elastische Beläge bzw. Parkett)

Verbandsprüfung

Bodenberater/in, Parkettberater/in, Teamleiter/in

Berufsprüfung (BP)

Chefbodenleger/in mit eidg. Fachausweis, Detailhandelspezialist/in mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

Bodenlegermeister/in

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z.B. Bachelor of Arts (FH) in Innenarchitektur

Berufsverhältnisse

Boden-Parkettleger/innen werden hauptsächlich von Fachgeschäften für Bodenbeläge und/oder Parkett sowie von Innendekorationsbetrieben beschäftigt. Die meisten dieser Gewerbebetriebe führen sowohl textile und elastische Beläge als auch Holzböden. Anstellungsmöglichkeiten bieten auch Handelsfirmen, bei denen Boden-Parkettleger/innen als technische Berater/innen oder als Disponenten und Disponentinnen tätig sind.

Boden-Parkettleger/innen haben gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Mit einer verkürzten Grundbildung in der jeweils anderen Fachrichtung verbessern sich die Arbeitsmöglichkeiten.

Weitere Informationen

BodenSchweiz
Industriestr. 23
5036 Oberentfelden
Tel: 062 822 29 40
www.bodenschweiz.ch

Interessengemeinschaft der Schweiz. Parkett-Industrie ISP
Winterhaldenstr. 14a
Postfach 218
3627 Heimberg
Tel: 033 438 06 40
www.parkett-verband.ch

Fachzeitschrift:
"BodenSchweiz"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lehrstellen

Verwandte Berufe

Berufsfeld/SD

Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in EFZ	8	0.450
Innendekorateur/in	10	0.450
Plattenleger/in EFZ	8	0.450